



19. September 2010

2. Freestyle Meisterschaften in München

Am Samstag Morgen ging es mit drei Autos los nach München, zu den 2. Münchner Freestyle-Meisterschaften. Zum Training fuhr ein Teil noch einen kleinen Umweg über Plattling. Dort angekommen war schnell klar, dass es geil werden würde, denn die Welle ging über die ganze Flussbreite und die Stimmung war dementsprechend gut. Schnell schmissen wir uns in die angemessene Kleidung und dann hieß es ab aufs Wasser. Der Ghettoblaster, der am Rand aufgebaut wurde, spielte die dicken Beats zu unseren dicken Loops. Die Sonne knallte auf unsere Boote und wir rockten den Spot. Nach vier Stunden mussten wir dann leider wieder die Boote laden und uns auf den Weg machen, um pünktlich zum Grillen in München zu sein.



Die anderen fuhren direkt nach München, um dort noch auf dem eigentlichen Wettkampfsport zu trainieren. Trotz einigen Orientierungsschwierigkeiten des Navis, Staus und dem bayrischem Radio fanden wir nach einiger Zeit den Spot auf der Münchner Floßlände. Allerdings war die Welle durch den niedrigen Wasserstand noch nicht optimal, so konnten wir leider nicht unser volles Potential ausfahren und waren leicht enttäuscht. Trotzdem hatten wir viel Spaß und trotz der Kälte konnten wir schon einige Informationen über den Charakter der Walze sammeln.



Abends, als endlich die ganze Gruppe vollzählig war, luden wir erstmal alles ins Haus des Touring-Vereins, der dem Team Baden freundlicherweise sein Bootshaus zur Verfügung gestellt hatte. Der Mega Grill musste natürlich ausgenutzt werden, da alle nach dem Training ordentlich hungrig waren und auch der Tischkicker blieb nicht

unberührt. Nach dem Essen zogen einige der Größeren los aufs Oktoberfest, die anderen begaben sich gegen 1 Uhr ins riesige Matratzenlager, um am nächsten Tag nicht im Boot einzuschlafen. Als endlich alle eingeschlafen waren, froh im warmen Bett zu liegen, kamen dann um 5 Uhr unsere Wiesner heim und begannen mit Kuhglocken zu bimmeln und fröhlich Kicker zu spielen.



So war der ein oder andere doch nicht so fit wie geplant, als am nächsten Morgen um 7 Uhr der bayrische Radiowecker verkündete: O'zapft is!

Nach einem stärkenden Frühstück begann dann um 9 Uhr die große Wanderung vom Bootshaus zum Wettkampfsort, wo wir uns anmeldeten, die Startnummern abholten und uns dann für die Vorläufe bereit machten. Außer Johanna, die sich einen guten 9. Platz sicherte, erreichten wir alle die Halbfinals!

In der Pause zwischen den Vorläufen und den Finals war es Zeit fürs Funrace, bei dem alle Teilnehmer gleichzeitig starteten und bei dem am Schluss jeder Starter einen Preis bekam, egal ob er als Erster, Letzter, im Boot oder schwimmend das Ziel erreicht hatte. Fabian, der als erster mit einem Wasserball durchs Ziel gepaddelt war, sicherte sich ein Koberpaddel im Wert von über 300 €!

Nach dem Funrace und einer 'Wurstsemmel' für jeden, ging es mit neuer Kraft weiter in die Finals, in denen sich bei den Junioren bis 16 Jahre Lars einen starken 3ten, Patrick den 4ten Platz sicherte. Bei den Jugendlichen über 16 wurde Fabian 4ter und Marvin 7ter, Hannah erkämpfte sich einen guten 5ten Platz bei den Juniorinnen.

Nach der Siegerehrung wurde es schnell Zeit, sich von den anderen aus dem Team Baden zu verabschieden und sich auf den Heimweg zu machen. Sobald wir auf der



Autobahn waren, schlief die gesamte Rückbank ein, glücklich und zufrieden mit einem erfolgreichen und sehr schönen Wochenende in München! Nächstes Jahr auf jeden Fall wieder!

von Patrick, Lars, Fabian, Marvin,
Johanna und Hannah

